SEMINAR

Interner Auditor

Titel des Seminars:

Ausbildung interner Auditor/ 2nd Party Auditor (gem. ISO 19011)

Seminarbeschreibung:

Jedes ISO 9001 zertifizierte Unternehmen ist verpflichtet, interne Audits durchführen (ISO 9001:2008, Kap. 8.2.2 und ISO 9001:2015, Kap. 9.2.2). Dabei ist die Aufgabe von internen Audits, die Konformität mit der ISO 9001-Norm und die von der Organisation festgelegten Anforderungen zu überprüfen. Ferner ist ein internes Audit eine ideale Möglichkeit, um Verbesserungspotentiale zu identifizieren und Qualitätsmaßnahmen zu verifizieren. Die Ausbildung und Kompetenz von Auditoren spielt bei der Qualität von Audits eine wichtige Rolle (ISO 19011, Kap. 7).

Da die internen Audits auch die Konformität mit der ISO 9001 überprüfen ist eine gute Kenntnis der Inhalte der ISO 9001 unverzichtbar. Das Seminar „Grundlagen QM und ISO 9001“ wird daher als Voraussetzung unbedingt empfohlen.

Im Seminar wird das Audit als positives, motivierendes Instrument vorgestellt, das richtig genutzt den Teilnehmern und dem Unternehmen Verbesserungspotentiale aufzeigt und einen Mehrwert bietet.

Dauer des Seminars:

Zweitägig

Das Seminar ist individuell auslegbar.

Seminarinhalte:

1. *Einführung*
   ISO 19011 Überblick über Entwicklung, Ziele, Inhalte (Kapitel 4 - 7)

   1.1. Der Auditor (Kapitel 4)
   Die 6 Auditprinzipien

   Professionelles Verhalten

   1.2. Das Audit
   Definition „Audit“

   Vorgehensweise und Struktur von Audits

Auditvorbereitung

Leiten und Lenken eines Auditprogramms (Kapitel 5)

1.3. Rahmenbedingungen
Allgemeines, Festlegung Auditprogramm, Auditprogrammziele,

1.4. Kompetenz von Auditoren (Kapitel 7)
Kompetenzen im Auditprogramm

Bewertung von Auditoren

Kompetenzen und Rollen in Auditoren Teams

1.5. Vorbereitung des konkreten Audits
Methoden, z.B. Turtle Modell, Checklisten

2. *Auditdurchführung*

Durchführung eines Audits (Kapitel 6)

Eröffnungsbesprechung

Abgleich Auditplan (Prozessorientierung, Zeitplan, Personen)

Vorgehensweise im Audit, Sammeln von Nachweisen

Rollen und Verantwortlichkeiten von Betreuern und Beobachtern

Weiteres

Kommunikation im Auditgespräch

Sammeln und Verifizieren von Informationen

Stichprobe

Informationsbeschaffung im Audit

Gesprächsführung

Bewertung der Nachweise und Situationen, Verifikation mit den Auditoren

Umgang mit kritischen Auditsituationen

3. *Auditauswertung*

Vorbesprechung des Auditoren Teams

Bewertung und Klassifizierung der Auditfeststellungen

Formulierung der Auditschlussfolgerung

Ggf. Vorschläge für Maßnahmen, Verbesserungspotentiale

4. *Abschlussbesprechung*

Erstellen und Verteilen des Auditberichts

Abschließen des Audits

Durchführen von Auditfolgemaßnahmen

Alle Inhalte werden gemeinsam mit den Teilnehmern interaktiv erarbeitet und von Übungen begleitet.

Teilnehmer / Zielgruppen:

Mitarbeiter, die interne oder 2nd Party Audits (z.B. Lieferantenaudits) konzipieren und durchführen. Mitarbeiter, die Audits z.B. Kundenaudits im eigenen Unternehmen begleiten.

Teilnahmebedingungen / -voraussetzungen:

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar ist ein Besuch des Seminars „Grundlagen Qualitätsmanagement und ISO 9001:2008 (oder 2015)“, siehe auch Seminar Grundlagen Qualitätsmanagement.

Teilnehmernutzen:

Die Teilnehmer erkennen das positive und motivierende Potential von Audits und können dies in ihrem Umfeld kommunizieren. Durch systematische Vor- und Nachbereitung von Audits sowie eine systematische Durchführung unter Berücksichtigung von einfachen Regeln der Kommunikation, werden die so durchgeführten Audits zu guten Ergebnissen führen. Insgesamt lässt sich so auch eine professionelle Außenwirkung sowohl in das Unternehmen hinein als auch extern erreichen und das Image von QM fortlaufend positiv beeinflussen. Ein weiterer Nutzen ist der Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander.

Lehrmethoden / Didaktik:

Vorträge, Workshops, Gruppen-, Partnerarbeit, Übungen

Seminarsprachen:

Deutsch und Englisch.

Teilnehmerzahl:

Minimal: 3 Maximal: 10

Seminarorte:

Offene Seminare

Inhouse-Seminare

Angaben zur Referentin:

Heike Bosselmann

Dipl. Kauffrau, leitende Auditorin ISO 9001, ISO 14001, TAPA-TSR 2014 und TAPA-SFR 2014, Trainerin für z.B. QM, ISO 9001, ISO 14001 bei internationalen Zertifizierungsgesellschaften und Ausbildung von Auditoren, Lehrbeauftragte an der Hochschule Fresenius (2011 – 2013)

Weitere wichtige Informationen:

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar ist der Besuch des Seminars „Grundlagen Qualitätsmanagement und ISO 9001:2008 (oder 2015)“

Inhouse-Seminare erfolgen in der Regel unter Einbeziehung der im Unternehmen vorhandenen Auditprogramme, Auditdokumente (z.B. Auditberichte) und Verfahren.

Auf unternehmensspezifische Auditsituationen wird eingegangen.